

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

148 (2.6.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 148. Zweites Blatt.

Donnerstag den 2. Juni

1887.

Bekanntmachung.

Die Friedhofs-Kasse-Rechnung von 1886 und die städt. Schulkassen-Rechnung von 1886 liegen zur Einsicht der Gemeindesteuerpächter während 14 Tagen im Rathaus, II. Stock, Zimmer Nr. 64, öffentlich auf.

Karlsruhe, den 28. Mai 1887.

Stadtrat.
Schnebler. Biegler.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 3. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokale Bähringerstraße 44 hier 1 Pferd, 1 Brittschewagen, 1 Schuttwagen, 1 Schiffsonne, 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Nähmaschine, 1 Kanapee und 6 Polsterhühle gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 31. Mai 1887.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Instrumenten-Versteigerung.

Donnerstag den 2. Juni, Mittags 12 Uhr, Versteigerung von ausrangierten Musikinstrumenten im Musiksaal der Grenadier-Kaserne.

Musikkommission des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 199.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 103 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

3.1. Hirschwangstraße 67 ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Badzimmer, Küche, Keller etc. sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Spitalstraße 48.

4.1. Karlstraße 69 b ist eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* 2.1. Luisestraße 83, gegenüber dem Seminar II, ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Ruppurrerstraße ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 freundlichen Zimmern, alles der Neuzeit entsprechend, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Waschküchen, mit freier Aussicht, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

* Ruppurrerstraße 32 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Soppienstraße 67 ist eine freundl. Mansardenwohnung, nach der Straße gehend, mit Zugehör, Wasserleitung und Entwässerung an ordnungsliebende Leute auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Spitalstraße 13 ist im Hinterhause im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten.

Stephanienstraße 21 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4-6 Zimmern, Küche und allem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhause.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist der 2. Stock von 5 Zimmern mit Balkon nebst allem Zugehör Familienverhältnisse wegen auf 23. Juli event. auch früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 2.1. Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist sofort oder auf Juli zu vermieten: Kaiserstraße 23, bei Herrn Wabler.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

4.1. Steinstraße 3 ist ein geräumiger Laden nebst 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 69 b.

23. Oktober. — Läden.

5.1. Am Kasernenplatz, Ecke der Douglas- und Kaiserstraße, habe auf Oktober 2 kleine Läden mit Comptoir mit oder ohne Wohnung billigst zu vermieten.

W. Gutekunst, 2 Douglasstraße 2.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 66 ist ein geräumiger Laden mit anstoßendem Kontor auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern oder 2 große, unmöblirte Zimmer mit oder ohne Zugehör werden auf 1. oder 23. Juli zu mieten gesucht. Gest. Offerten bittet man unter A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. Eine Familie von 3 Personen sucht auf 23. Oktober in einem bessern Hause des westlichen Stadttheils im 2. Stock eine Wohnung von 6-7 Zimmern, Badezimmer nebst üblichem Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter S. 100 postlagernd erbeten. Discretion zugesichert.

* Eine alleinstehende Frau sucht 2 Zimmer mit Keller oder ein großes Zimmer mit Küche auf 23. Juli zu mieten. Offerten wolle man unter Chiffre K. 55 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein ruhiges, kinderloses Ehepaar sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu mieten. Preis 200-250 M. Offerten unter St. 15 an das Kontor des Tagbl. zu richten.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Zwei unmöblirte, ineinandergehende Parterrezimmer sind zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 32 im 2. Stock.

Ein sehr gut möblirtes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, ist sogleich oder später mit oder ohne ganze Pension zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132, 3 Treppen hoch; ebendasselbst ist auch ein schönes, leeres Zimmer sogleich zu vermieten.

* Luisestraße 56 ist ein schönes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Werderplatz 47 im 4. Stock.

* Ein möblirtes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Luisestraße 16 im Laden.

* Steinstraße 13 ist eine schöne Mansarde an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Lessingstraße 42 ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock, Glasabschluss rechts.

* Waldbornstraße 57 ist ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn oder ein großes Zimmer mit zwei Betten sogleich zu vermieten.

* Durlacherstraße 103 sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei schöne, auf die Straße gehende, möblirte Zimmer einzeln zu vermieten. — Ebendasselbst ist ein schöner Kochofen wegen Wegzug billig zu verkaufen.

* Walbstraße 38, zwei Treppen hoch links, ist ein sehr hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Bähringerstraße 92 ist im 2. Stock ein sehr geräumiges Zimmer mit einem oder zwei Betten und guter Pension sogleich oder später zu vermieten.

Amalienstraße 26 sind im Hinterhause 2 Zimmer mit Kochofen auf 23. Juni zu vermieten. Preis 160 Mark. Näheres parterre.

* Steinstraße 27, im Seitenbau rechts, ist über die Messe ein möblirtes Zimmer an solide Leute zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes Zimmer ist als Schlafstätte sogleich zu vermieten: Schützenstraße 37 im 4. Stock des Vorderhauses.

* Zwei gut möblirte Zimmer sind an einen resp. zwei Herren sofort oder später zu vermieten; auch kann ein Zimmer unmöblirt abgegeben werden: Werderstraße 69, 2 Treppen hoch, zunächst dem Werderplatz.

* Ein möblirtes Zimmer ist sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten: Leopoldstraße 35 im 3. Stock.

* Spitalstraße 18 ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten; dasselbe kann auch an Meßleute abgegeben werden. Näheres im 3. Stock links.

* Amalienstraße 34 ist im 3. Stock ein unmöblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen auf 15 Juni oder 1. Juli zu vermieten.

* Wielandstraße 32 (Neubau) ist im 4. Stock ein großes und gut möblirtes Zimmer mit schönster Aussicht an einen Herrn oder zwei Schüler sogleich oder später zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

* Ein möblirtes Zimmer mit Pension ist im westlichen Stadttheil sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schlafstelle zu vermieten.

* Walbstraße 79 ist eine Schlafstelle an einen Arbeiter billig zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhause, parterre.

Ein Keller,

nach Norden gelegen, wohnöglich am Schloßplatz, wird zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, auch alle häuslichen Arbeiten übernimmt und Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 20 im Laden.

* Sogleich oder auf's Ziel wird ein junges, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas kochen kann, als Beihilfe der Hausfrau gesucht. Näheres Lessingstraße 46 im zweiten Stock.

* Ein fleißiges Dienstmädchen wird auf's Ziel für die Hausarbeiten gesucht. Zu erfragen bis Mittags 4 Uhr Kriegstraße 40, parterre.

* Es wird sofort ein braves Mädchen gesucht: Luisestraße 75 im Schweizerbau.

* 2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, und eine gewandte Kellnerin werden sogleich in Dienst gesucht. Näheres Walbstraße 40 im weißen Berg.

Ein solides Mädchen findet auf's Ziel Stelle: Kriegstraße 40 c, parterre.

Von einer kleinen Familie wird ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches kochen sowie den übrigen häuslichen Geschäften vorstehen kann und wird hoher Lohn und gute Behandlung zugesichert; ebenso findet ein ordentliches Mädchen gute Stelle nach Mannheim. Näheres durch Frau Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig und gründlich verrichtet, findet eine gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 160 im 2. Stock links.

* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, wird sogleich gesucht: Ritterstraße 2 im 3. Stock.

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen kann und alle häusliche Arbeit verrichtet, wird gesucht: Kaiserstraße 215 im Laden bei R. Weiß.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Johann eine Stelle: Amalienstraße 91, 1. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches allen Haushaltungsarbeiten vorstehen, auch etwas nähen kann und gut empfohlen ist, wird auf's Ziel gesucht: Lessingstraße 19.

Ein fleißiges, gefesttes Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, überhaupt sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf Johanni bei hohem Lohn dauernde Stelle. Zu erfragen im Darmstädter Hof, Kreuzstraße.

* Zu einer kleinen Familie wird ein tüchtiges Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und auch noch etwas Hausarbeit übernimmt, für sofort gesucht. Näheres Birkel 35, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen vom Lande sucht Stelle für alle Arbeiten. Zu erfragen Waldhornstraße 32.

* Ein Mädchen, 17 Jahre alt, welches noch nicht hier gebietet und Liebe zu Kindern hat sowie gerne häusliche Arbeiten verrichtet, sucht Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 71, parterre, im Wollwarengeschäft.

Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches selbstständig kochen, nähen und bügeln kann, auch von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, ebenso ein Zimmermädchen, im Nähen, Bügeln und Zimmerreinigen erfahren, mit guten Empfehlungen, suchen Stellen auf's Ziel durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, sowie ein besseres, gewandtes Zimmermädchen, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie (Waise) sucht eine Stelle als Stütze der Hausfrau in einer bessern Familie oder zu größeren Kindern; es sieht mehr auf gute Behandlung als auf vielen Lohn. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

21. Es werden gegen doppelte Versicherung in Liegenschaften circa 16 bis 18000 Mark gegen billigen Zins auf 1. Juli gesucht. Offerten unter Chiffre W. B. befördert das Kontor des Tagblattes.

Sattler-Gesuch.

* Ein tüchtiger Sattler und Tapezier findet sofort Beschäftigung. Näheres bei R. Weil, Zähringerstraße 110 im Laden.

Ein guter Westenschneider

für Lagerarbeit findet sofort Beschäftigung.

Geb Brüder Lippmann,

Kaiserstraße 60.

Diener-Gesuch.

* Ein kräftiger, zuverlässiger Mann, welcher womöglich beim Militär war und einige Krankendienstleistungen leistet, wird sofort gesucht. Näheres Herrenstr. 44 im 2. Stock von 10 Uhr an.

Stelle-Antrag.

* Für die Dauer der Messe wird eine solide, ehrliche, gewandte Verkäuferin gesucht. Näheres zu erfragen Karl-Friedrichstraße 12, im goldenen Adler.

Gesucht wird

zur Beforgung des Haushaltes eines bejahrten Herrn eine zuverlässige, tüchtige Person gefesteten Alters und von guter Gemüthsart, welche im Kochen wohl erfahren ist und sich der übrigen Hausarbeit mit Verständnis unterzieht, dagegen Lohn bis zu 25 Mark monatlich und ein angenehmer Dienst bei mehrfacher Erleichterung desselben. Eintritt nach Verständigung. Nur keine leichtfertige Anmeldung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

M. Kellnerinnen

finden vorzügliche Stellen durch Maier's Bureau, Kaiserstraße 71, parterre. Ebenso findet auch eine tüchtige Restaurations-Köchin Stelle.

Aushilfskellnerin,

eine gewandte, wird für die Sonntage gesucht: Herrenstraße 10.

Kindermädchen,

ein zuverlässiges, welches auch im Nähen etwas bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, findet sehr gute Stelle. Daher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Näheres durch Kast's Commissionsbureau, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Gesucht auf's Ziel:

ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann, gute Zeugnisse besitzt und schon in größeren Haushaltungen gedient hat: Amalienstraße 40 im 3. Stock.

Dienstmädchen

jeder Art finden auf's Ziel und sofort gute Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 71, parterre.

Dienstpersonal aller Branchen

findet sogleich hier und auswärts stets die besten Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock. — Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

Lehrling-Gesuch.

Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehener junger Mann wird für ein fleißiges Wäschegegeschäft als Lehrling gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter O. 100 b. befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Zapfbursche,

Restaurationsköchinnen und Kellnerinnen finden sofort Stellen. Näheres Querstraße 26; daselbst können Mädchen billig wohnen.

Hausknecht-Stelle

zu sofortigem Eintritt frei: Kreuzstraße 3.

Ein solider junger Hausbursche

findet sogleich Stellung: Amalienstraße 26.

Ein Bursche

von 16 bis 18 Jahren, welcher mit Pferden umgehen kann und etwas Feldarbeit versteht, findet sofort Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Bursche

kann sogleich eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lauffrau,

eine reinliche, oder ein Mädchen wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine ehrliche, pünktliche, alleinstehende Person findet einen Laufdienst: Kaiserstraße 132, 3 Treppen hoch, wiewohl sie auch ein Zimmer erhalten kann.

Stellen-Gesuche.

* 21. Ein junger, verheiratheter Kaufmann, welcher schon verschiedene Stellen selbstständig bekleidete, sucht per 15. Juni event. auch später anderweitiges Engagement in einer Fabrik als Buchhalter oder in einem größeren Etablissement als Magazinier oder dergl. Offerten sub A. 5 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein besseres, fleißiges Zimmermädchen (Württembergerin), welches gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, sucht auf Johanni d. J. eine Stelle. Näheres Luisenstraße 81 im 2. Stock.

Kellnerinnen,

Haushälterinnen, Bonnen, Blüthenfrauen, Köchinnen, Kochfräulein, Beschleherinnen, Kammerjungfern, Zimmermädchen, Haus-, Kinder- u. Küchenmädchen.

Kellner,

Köche, Portiers, Kutscher, Diener, Hausburschen, Zapfburschen u. Kellner-Lehrlinge empfiehlt und placirt K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 111.

Filial-Geschäft,

alleinwelcher Branche, wird von einer kautionsfähigen Familie zu übernehmen gesucht. Offerten unter Chiffre S. S. bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Zähringerstraße 92, 2. Stock, wird jeder Art Wäsche zum Bügeln angenommen; auf Wunsch wird dieselbe auch gewaschen zu billigen Preisen.

Körbe, Stroh- und Rohrfessel werden billig geflochten und reparirt. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt von M. Eckert, Blumenstraße 10 im 2. Stock.

Lichtpausen

zum Verfertigen von Bauplänen, Skizzen und Karten für Bau- und Maschinen-Büros, Architekten, Ingenieuren und Künstler werden schnell und billig angefertigt durch J. Dolland, Kriegstr. 116.

Empfehlung.

21. Im Anfertigen von **Beiszeug** jeder Art empfiehlt sich unter Zusicherung bester Ausführung zu billigsten Preisen Frau **Birk,** 36a Kaiserstraße 36a im 1. Stock.

* Es wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt. Näheres Adlerstraße 38 im 2. Stock und Ruppurrerstraße 6 im 2. Stock des Seitenbaues.

Verloren

wurde Dienstag Morgen eine kleine, silberne **Damenuhr** an silberner Kette. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Birkel 35 im 4. Stock gegen gute Belohnung abzugeben.

Verloren

wurde Pfingstmontag ein schmales, goldenes **Armband** mit einer Perle und goldener Münze auf dem Wege von Mühlburg nach Karlsrube (rechte Seite). Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Erbprinzenstraße 24 im 2. Stock gegen gute Belohnung abzugeben.

Verloren

wurde am Pfingstsonntag eine goldene **Broche** auf dem Weg: Bahnhof, Ruppurrer- und Kriegstraße durch das Sallen- und Beiertheimer Wäldchen bis zur Karl-Friedrichstraße. Abzugeben gegen Belohnung: Bahnhofstraße 38.

Verlaufen

ist ein schwarzer Hahn. Abzugeben Herrenstraße 54, parterre.

Eckhaus zu verkaufen.

6.1. In angenehmer Lage habe ich aus Auftrag ein dreiflügeliges Eckhaus mit je 6 Zimmern und Küche in jedem Stock zu verkaufen. Dasselbe würde sich auch zu jedem Geschäfte eignen. Preis M. 60000.

W. Gutekunst,

2 Douglasstraße 2.

Villa mit Garten,

in schönster, herrschaftlicher Lage, freistehend, mit großem Garten, hat aus Auftrag zu verkaufen:

W. Gutekunst,

2 Douglasstraße 2.

Die Restkaufschillings-Forderung von

25500 Mk.

à 4 1/2 % verzinslich und **hypothekarisch** mit 11. Recht auf ein **Geschäfts-haus** in **bester Lage Karlsrube** (guter Zinszahler) versichert, hat zu **verkaufen** und gibt Auskunft 21.

L. Wind, Stuttgart.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine von Hrn. Professor S. Holz modellirte lebensgroße **Mercurstatue** ist äußerst billig zu verkaufen. Näheres bei Leop. Ziegler, Kaiserstraße 213.

* Ein mittelgroßer, gut erhaltener **Eisschrank** ist um billigen Preis zu verkaufen, sowie auch 200-300 Champagner- und Weinflaschen: Bismarckstraße 33a im 2. Stock.

21. Einen großen, permanent brennenden **Füll-Ofen** von Junker & Ruh hat zu verkaufen:

C. A. Kindler,

Kaiserstraße 199.

* Zwei noch gute **Kanapes**, ein kleines und ein großes, sind sehr billig zu verkaufen: Ecke der Augarten- und Dorotheastr. 2 im 3. Stock.

* Kreuzstraße 14 sind im 2. Stock eine nußbaum-pollirte **Bettlade** mit Koffi, eine solche ohne Koffi, zwei kleinere, weingrüne **Fäschchen**, **Wein-** und **Bierflaschen** zu verkaufen.

* Ein gebrauchter, sehr gut erhaltener **Kochherd** ist zu verkaufen: Kronenstraße 2, Schlosserwerkstätte.

21. Ein **Sopha** und vier **Halbsautenils** mit Fantasiestoff-Bezug hat im Auftrag billig zu verkaufen

J. Büttner, Leopoldstraße 13.

Zum Verkauf:

Mehrere schöne **Oleanderbäume**. Zu erfragen im Oskrothhäuschen am Bahnhof. 21.



Bierwirthschaft,

eine sehr gangbare, mit starkem Bierverbrauch, hat unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen

W. Gutekunst,

6.1. 2 Douglasstraße 2.

Ein großer Spiegel,

3 m hoch, 1 1/2 m breit, Antoinettestyl, Prachtstück, muß wegen bevorstehendem Umzug verkauft werden, event. kann die ganze hochelegante Einrichtung mit abgegeben werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

4.1. Wegen Umbau meines Hauses verkaufe ich sämtliche Möbel bedeutend billiger: Spiegelschränke, Sekretäre, Chiffonniers, Kommoden, Sophas, Divans in Eichen- und Nußbaumholz, ovale, Aufsätze- und runde Tische, Bettstellen in jeder Façon, Nacht- und Waschtische mit Marmorplatten, vollständige Betten mit Federbett von 68 M. an, Seegras, Bettfedern, Korbhaar, Couverten, Spiegel, verschiedene Stühle.

K. Lauer, Hebelstraße 4, beim Marktplatz.

Kinderwagen.

* Kronenstraße 35 sind im Laden ein Kinderwagen, noch gut erhalten, und ein Sargwagen zu verkaufen.

Granatbaum,

ein mittelgroßer, leichtblühender, nebst Kübel ist zu verkaufen bei Kunstgärtner Brehm.

Zwei Oleander und eine Granate, starke, buschige Pflanzen, für Hotels oder Private passend, sind zu verkaufen. Näheres durch J. Schrägle, Gärtner, Bahnhofstraße 20.

Für Hundeliebhaber.

* 2.1. Ein wachsender, schwarz und weiß gefleckter Hund (Männchen) ist zu verkaufen: Friedhofstraße 2.

Ein schönes junges Hündchen

ist an gute Leute abzugeben. Näheres Ludwigplatz 40 a im Laden.

Für Hundeliebhaber.

* Ein junger, hübscher Hund wird abgegeben bei Carl Götz, Lederhandlung, Kaiserstraße 143 im Hof.

Kauf-Gesuch.

* Ein getragener Gummi-Regenmantel, für einen größeren Herrn passend, wird zu kaufen gesucht: Ludwigplatz 40 B.

Kleine Bierflaschen

kauft das Norddeutsche Wurstgeschäft, Marienstraße 6 (Bahnhofstadtteil).

Fabrik-Anwesen.

In Karlsruhe-Mühlburg, in nächster Nähe der neu zu erbauenden Kasernen, ist ein großes, zweistöckiges Fabriklokal mit Dampfmaschine, seltener Parquetfabrik, zu jedem Betriebe geeignet, preiswürdig zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Polytechniker wünscht jüngeren Schülern Nachhilfe zu erteilen. Zu erfragen Schützenstr. 94.

Wohnungsveränderung.

Der Unterzeichnete wohnt von nun an

Kaiserstraße 177,

neben **L. S. Léon Söhne,** im Hause bei Herrn Privatier **W. Kaufmann** im 2. Stock.

Ernst Deimling,

4.1. Zahnarzt.

Blaufelchen, Soles,

grüne Gangfische, Caviar,

Matjes-Heringe,

Malta-Kartoffeln &c.

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

1881

Feinstes deutsches Mohnöl (Salatöl)

per Flasche (1/2 Liter) 1 Mk. 2.1.

Eugen Helff,

6 Karl-Friedrichstraße 6.

Waschstoffe

für Herren- und Knaben-Anzüge

empfehlen in grösster Auswahl zu sehr billigen Preisen 4.1.

Wilh. Boländer,

Kaiserstrasse, zwischen Marktplatz und kleinen Kirche.

Zur Bade-Saison

empfehle das Beste in:

Bademützen und Schwammtaschen.

Louise Wolf Ww.,

3.1. Parfümerie-Handlung, 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Einzelne

Tischtücher

in verschiedenen Größen werden sehr billig abgegeben.

Paul Roder,

Kaiserstraße 82a.

Mein Lager in selbstverfertigten

Badewannen,

Badeöfen,

Sitzbadewannen,

sowie kompletten

Badeeinrichtungen

bringe hiermit in empfehlende Erinnerung.

Louis Anselment,

Bähringerstraße 59.

Badewannen zum Verleihen.

Ledergürtel

in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Julius Strauss,

Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplatz.

Gartenschläuche

in Gummi und Hanf, sowie dazu passende 3.1.

Stahlröhren und Verschraubungen empfiehlt billigt

Alb. Maeyer, Hirschstraße 22.

Zum Vernickeln, Vermessingen und Verfilbern werden Metallgegenstände angenommen und bei hochfeiner Ausführung billigt berechnet. 6.1.

H. Kappler, Gartenstraße 4.

Ein warmes Voll-Bad

wird rasch und billig erzielt durch den so bald beliebt gewordenen

Wasserstrom-Heizapparat mit Gasfeuerung.

Derselbe ist stets auf Lager bei

Alb. Maeyer, Hirschstraße 22.

Bischoff'sche Bierhalle

(Herrenstraße).

Heute Donnerstag Morgens **Wellfleisch,** Abends **Leber- und Griebenwürste** und **Sauerkraut,** sowie **Schinkenwurst** und **Schwartenmaggen** empfiehlt

Karl Weissinger.

Auch ist fortwährend **Dürrfleisch** und **Schweinefett,** sowie **Schinken** zu haben.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten mache die traurige Mitteilung, daß mein liebes Kind

Hans Georg Thaddäus

heute früh 1/2 10 Uhr nach kurzem Leiden seiner vor einigen Wochen verstorbenen Mutter in's bessere Jenseits nachgefolgt ist.

Bitte um stille Theilnahme.

Th. Kubn.

Karlsruhe, den 1. Juni 1887.

Todes-Anzeige.

Trübetrübt theilen wir Freunden und Bekannten mit, daß unser geliebter Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater

Herr Wolff Koransky

nach langem, schwerem Leiden gestern Nacht 3 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet heute Nachmittag 5 Uhr vom Trauerhause, Kaiserstraße 105, aus statt.

Niederfranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe und Besprechung. Vollzähliges Erscheinen erwünscht.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 31. Mai. Wolf Wolf von Videnbach, Kaufmann hier, mit Elisabeth Wüst geb. Wilt von Heltbronn.
- 31. August Selb von Blankenloch, Fabrikmeisteranwärter hier, mit Karoline Lehmann von Blankenloch.
- 31. Barnabas Albrecht von Birkendorf, Stadttagelöhner hier, mit Margaretha Fischer von Gidjel.
- 31. Friedrich Rittmann von Jittersbach, Kübler hier, mit Friederike Diez von Jittersbach.
- 1. Juni. Heinrich Kragmann von Diederheim, Hofkassalhier, mit Katharina Neureuther von Lohrbach.
- 1. Anton Winterfeld von Bruchsal, Schneider hier, mit Siegfried Jung von Waldprechtsweter.

Geburten:

- 27. Mai. Juliana Elisabetha, Vater Friedrich Maier, Hofschaffner.
- 28. Kornelius Karl, Vater Fridr. Schreiber, Metallarbeiter.
- 28. Wilhelmine, Vater Lorenz Heß, Schneider.
- 28. Alfred Gustav Eduard, Vater Edd. Welf, Zeichner.

- 28. Mai. Friedrich Oskar, Vater Ignaz Filler, Uhrmacher.
- 29. Elisabeth Luise, Vater Edd. Götz, Lederhändler.
- 29. Magdalena, Vater Georg Filbert, Schlosser.
- 23. Franz Josef, Vater Karl Rebmann, Eisenbahnschaffner.
- 29. Frieda Karoline, Vater Ph. Weder, Sattlermeister.
- 29. Sofie Barbara, Vater Josef Schnez, Kaufmann.
- 31. Emilie, Vater Friedrich Kasper, Lehrer.
- 30. Mai. Margaretha Dieterich, alt 58 Jahre, Wittwe des Rentners Josef Dieterich.
- 30. Elise Meier, Privatier, ledig, alt 54 Jahre.
- 31. Lina Legler, ledig, alt 19 Jahre.
- 31. Amalie Büchle, alt 54 Jahre, Ehefrau des Privatiers Karl Büchle.
- 31. Sabette Rebmann, alt 27 Jahre, Ehefrau des Schaffners Karl Rebmann.
- 1. Juni. Heinrich Lautenschläger, Schlosser, ledig, alt 21 Jahre.
- 1. Johann, alt 28 Tage, Vater Thaddäus Kuhn, Kaufmann.
- 1. Wolf Koransky, Handelsmann, ein Ehemann, alt 67 Jahre.
- 1. Katharina Esser, alt 76 Jahre, Wittwe des Goldarbeiters Franz Esser.
- 1. Regina Himmelsbach, alt 21 Jahre, Ehefrau des Ruffehrs Lorenz Himmelsbach.
- 1. Emilie Gabenbach, alt 80 Jahre, Wittwe des Puccinodirektors Karl Gabenbach.

Frohsinn.

Donnerstag Abend 1/2 9 Uhr Probe.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 2. Juni. III. Quartal. 78. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Der Fürst von Verona**. Trauerspiel in fünf Akten von Ernst v. Wildenbruch. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 3. Juni. Aenderung der Abonnementsnummer. III. Quartal. 80. Abonnements-Vorstellung. **Margarete**. Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod. Margarete: Fräulein Lilly Carén, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Freitag den 3. Juni. Theater in Baden. 32. Abonnements-Vorstellung. **Mina von Barnhelm**, oder: **Das Soldatenglück**. Lustspiel in fünf Akten von G. E. Lessing. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freunde

übernachteten hier vom 31. Mai bis 1. Juni. **Hotel Hotel.** Zahn, Kaufm. von Frankfurt. Schurr, Kfm. v. Mannheim. Breitmeier u. Schwarz, Kfm. v. Stuttgart. Matke, Kfm. v. Heltbronn. Guggenheim, Kfm. v. Zürich. Walle, Kfm. v. Köln. Siegel, Kfm. v. Heltbronn. Wülfel, Kfm. v. Wien. Berker, Kfm. v. Hiltten. Wädel, Kfm. v. Bielefeld. Fiter, Brauer v. Rottweil. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Hütelmaler, Kfm. v. Göttingen. Denig, Kfm. u. Frl. Kuch v. Pirmasens. Siebert, Kfm. v. Rürnberg. Späth, Kfm. v. Tettnang. Weiland, Kfm. v. St. Ingbert. Kollmar v. Heltbronn.

Goldener Kraysen. Kreutenberg, m. Tochter v. Lamoignon-Penna. Klag, Handelsfrau von Gidjel. Hug, Müller v. Krentingen. Gappel, Restaurateur von Niesau. Egon de Neuville, Stur. v. Paris. Zwickel, Lehrer v. Göttingen. Kils, Accisor v. Mengingen. Piemer, Chemiker v. Waldhof. Hochadel, Sergeant von Hagenau. Wörtlich, Müller v. Bachmann. Frl. Bauer, K. u. S. Waffenschmidt v. Scherzheim bei Kehl. Kief, Rent. v. Baden. Frau Werner v. Mosbach. Fischer, Landwirth v. Klingenbach. Frl. Dapier, u. Fischer, Kfm. m. Frau v. Kafferslautern. Saigl, Straßenschm. m. Fam. v. Mannheim. Dummel, Lehrer von Göttingen. Frl. Bolt v. Stuttgart.

Grüner Hof. Ulbricht v. Otto, Wäsch-Fabr. v. Chemnitz. Keller, Sägmühlbes. v. Kalmbach. Keller, Maler v. Bernweiler. Ruder, Ing., u. Prachter, Priv. v. Frankfurt. Dr. Röberberg a. Schwaben. Frau Baronin v. Göder v. Binau. Marler, Ing. v. Mannheim. Malsch, Kfm. v. Göttingen. Baumgärtner, Kfm. v. Heltbronn. Weill, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Germania. Graf Bontrost, Major v. Konstanz. Frl. v. Bohewils, Cand. jur. von Erlangen. Dr. Kufmann, Geh. Hofrath v. Straßburg. Lefflein, Priv. m. Fam. v. Ditzelberg. Amann, Landgerichtsdirektor v. Offenburg. Scharrer, Fabr. m. Frau v. Rürnberg. Krämer, Lieutenant v. Darmstadt. Dircksfelder u. Hochgeland, Kfm. v. Mannheim. Klüber, Kfm. von Frankfurt. Levy, Kfm. v. Stuttgart. Färber, Kfm. v. Berlin. Klausung, Kfm. v. Steinburg. Sporrer, Kfm. v. München. Junfermann, Kfm. v. Barmen. Frankenfeld, Kfm. v. Bielefeld.

König von Württemberg. Kaum, Aktuar von Göttingen. Höhn, Sergeant v. Neu-Breisach. Gleich, Kfm. v. Mannheim. Frank, Bierbrauer v. Tübingen. Denner, Jäger v. Döttingen. Dürr, Revif.-Aufseher v. Konstanz. Kiefer, Landwirth v. Hagen. Bösch, Landwirth v. Hattlingen. Hennhöfer, Diener v. Waldprechtsweter. Kern, Priv. v. Waldshut. Dertle, Soldat v. Straßburg. Groß v. Landau. Durk, Soldat v. Kastell. Schröder, Gärtner v. Mannheim. Wagner, Kfm. v. Mainz. Böcklin, Lehrer, u. Frl. Böcklin v. Stuttgart. Müller, Kfm. von Malsch. Wader, Kfm. v. Mannheim. Brenzinger, Schreiner v. St. Leon. Burkhardt, Kfm. v. Laubershofheim. Raute, Kfm. v. Freiburg. Gärtner m. Fam. v. Hamburg.

Markgräfler Hof. Will, Priv. v. Heltbronn. Frl. Simon v. Zürich. Schäfer, Magazinstr. v. Konstanz. Gaflein, Kfm. v. Gmünd. Rupp, Bäckerstr. v. Pirmasens. v. Glessen, Hein, Wernet u. Hansen, Stud. v. Würzburg. Frau Zimmermann u. Frau Huber von Petersthal. Holz, Gelehrter v. Stuttgart. Imhof, Kfm. v. Darmstadt. Keller, Sellenfeder, u. Keim, Verwalter v. Freiburg. Frl. Nied v. Donabrück. Frl. Vater von Stuttgart. Berab, Gemeinderath m. Töchtern v. Schöwan. Bernhardt, Kaufm. v. Hülshelm. Mutter, Kfm. von Säckingen. Baber, Delonon v. Malsch. Ballauf, Uhrmacher v. Heltbronn. Amann, Metzgerstr. v. Freiburg.

North British and Mercantile, Feuerversicherungs-Gesellschaft,

gegründet 1809.

Domicil und eigenes Gesellschaftsgebäude in Berlin.

Hierdurch bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß wir die durch den Tod unseres langjährigen Generalagenten Herrn **Ernst Arheidt** erledigte Generalagentur unserer Gesellschaft für das Großherzogthum Baden dem

Herrn **W. Rothermel** zu Karlsruhe

übertragen haben und wird derselbe die Interessen unserer Versicherten in der bisherigen Weise prompt wahrnehmen.

Berlin, den 23. Mai 1887.

North British and Mercantile Insurance Company.

Die Direktion für Deutschland.

Hoffmann. Müller.

Im Anschluß an obige Bekanntmachung halte ich die von mir vertretene, alte renommirte Gesellschaft zur Benützung bei Versicherung gegen Feuergefahr bestens empfohlen. An Orten, wo die Gesellschaft noch nicht vertreten ist, finden Agenten unter günstigen Bedingungen Anstellung.

Karlsruhe, den 23. Mai 1887.

W. Rothermel,

Generalagent

der „North British and Mercantile, Feuerversicherungs-Gesellschaft“.

Die Bureau der bis auf Weiteres auch fernerhin meiner Verwaltung unterstehenden General-Agenturen der

Magdeburger Hagelversicherungs-Gesellschaft

und der

Magdeburger Allgemeinen Versicherungs-Actien-Gesellschaft

befinden sich vorläufig wie bisher

Karlstraße 9, parterre.

Karlsruhe, den 23. Mai 1887.

W. Rothermel.

Richard Wagner-Verein.

Nächsten Samstag wird zur nachträglichen Feier von Richard Wagner's Geburtstag eine musikalische Abendunterhaltung stattfinden, was wir hierdurch vorläufig bekannt machen.

Der Vorstand.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 2. Juni, Abends 6 Uhr, in der kleinen Kirche: Herr Dekan D. Bittel.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.